

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	5 (1897)
Heft:	23
Artikel:	Technisches
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-545120

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1859	Hauptmann Jomini Alois, in Avenches	Kav.-Reg. 2
1859	" Bänziger Theodor, in Zürich	Kav.-Reg. 8
1859	" Brunner Konrad, in Münsterlingen	z. D.
1859	" Rheiner Guido, in St. Gallen	Telegr.-Comp. 3
1859	" Keppler Alfred, in Speicher	Füs.-Bat. 56
1859	" Bollag Samuel, in Stein (Aarg.)	z. D.
1859	" Jeandin Joseph, in Carouge	Amb. 2
1859	" Collon Joseph, in Bern	Amb. 8
1859	" Calpini Louis, in Martigny-Ville	Füs.-Bat. 12
1859	" Enderlin Christian, in Chur	Füs.-Bat. 90
1859	" Stocker Friedrich, in Luzern	z. D.
1859	" Widmer Gottfried, in Basel	Füs.-Bat. 60
1859	" Müller August, in Schaffhausen	z. D.
1859	Peter Vietor, in Liestal	Füs.-Bat. 52 L
1859	Treuthardt Emil, in Cossonay	Füs.-Bat. 7
1859	Dgnehy Edmond, in Bercher	Amb. 4
1859	Schäzel Henri, in Chaux-de-Fonds	Füs.-Bat. 37
1859	Contat Charles, in Monthey	Füs.-Bat. 89
1859	Heufer Johann, in Winterthur	Füs.-Bat. 63 L
1859	Steinhäuslin Henri, in Lacle	Füs.-Bat. 27
1859	Stähelin Victor, in St. Gallen	z. D.
1859	Ducray François, in Sitten	Amb. 2
1859	Perrin Romain, in Romont	Füs.-Bat. 16
1859	Testaz August, in Bex	Sch.-Bat. 1
1863	Oberleut. Omurrowicz Bronisl., in Zürich	z. D.
1863	His Wilhelm, in Leipzig	Amb. 22
1863	Götz Eugène, in Geuif	z. D.
1863	Hagnauer Emil, abwesend	z. D.
1863	Ambühl Johann, in Zell (Luzern)	Amb. 18
1863	Frank Ludwig, in Münsterlingen	z. D.
1863	Doppler Alphons, in Breitenbach	Amb. 23
1863	Ditisheim Max, in Binningen	Amb. 25
1863	Rossi Alessandro, in Lugano	Amb. 40
1863	Croci Carlo, in Mendrisio	Amb. 40
	b. Apotheker.	
1863	Oberleut. Bonjour Emil, in Biel	Amb. 8
1863	Daut Karl, in Bern	Amb. 11
1863	Stockmann Karl, in Sarnen	Amb. 17

(Schluß in nächster Nummer.)

Technisches.

Anlässlich des kantonalen bernischen Neuerwehrtages (31. Oktober 1897) bot sich Gelegenheit, eine von der bekannten Firma J. G. Lieb in Biberach a. d. Riß ausgestellte **Fahrbahre** (Räderbrancard) zu besichtigen. Die Tragbahre selbst, mit Holzstangen und verstellbarem Kopfstück, ist zusammenlegbar und nimmt im zusammengelegten Zustande einen sehr geringen Raum ein. Das Fahrgestell, mit Verdeck aus braunem Segeltuch, hat gegenüber anderen Modellen verschiedene originelle Verbesserungen aufzuweisen. So kann durch einen einfachen Handgriff eine Stützstange gleichzeitig vorn und hinten entweder festgestellt (Bahre feststehend) oder in fixierte Stellung gehoben werden (Bahre in Bewegung oder zum Fahren bereit). Ferner ist die Achse des Fahrgestelles nicht so konstruiert, daß sie, wie sonst üblich, einfach beide Räder verbindet, sondern sie ist beidseitig rechtwinklig nach oben abgebogen, so daß das horizontale Achsenstück oberhalb des Verdeckes der Tragbahre zu liegen kommt. Dadurch ist das unbequeme und oft schmerzhafte Heben und Tragen über die Räder vermieden und es vollzieht sich das Aufheben rasch und in bequemster Weise, indem man mit dem Wagen über die Trage fährt und die Stangen der letzteren in federnd aufgehängte Haken des Fahrgestelles einlegt.

Die Firma J. G. Lieb ist auch Lieferantin für Verbandkästen und Taschen. Für ihre Krankentransportmittel hat sie schon verschiedene Auszeichnungen erhalten, so eine silberne Medaille an der Sanitätsausstellung in Stuttgart (1891), eine goldene Medaille an der Roten Kreuz-Ausstellung in Leipzig (1892) und ebenfalls eine goldene Medaille an der Sanitäts- und Volksernährungs-Ausstellung in Kiel (1894).

Inhalt: Abänderungen der Ordre de bataille der schweiz. Armee (Fortsetzung und Schluss). — Schweiz. Samariterbund: Mitteilung an die Sektionen. Kurschronik. Vereinschronik. — kleine Zeitung: Mutationen im Sanitätsoffiziers-corps. Technisches. — Zinjerate.

ANZEIGEN.

Berner Verbandstoff-Fabrik

(Müller'sche Apotheke).

Silbervergoldete Medaille an der landwirtschaftlichen Ausstellung in Bern.

Sämtliches Verbandmaterial für Samariter- und Militär sanitätsvereine in anerkannt vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen. Muster und Preislisten zu Diensten.

85

SIGNIER-APPARAT

vom Pharmaceuten **J. Pospisil, Stefanau—Olmütz.**

Unbezahlbar zum vorschriftsmässigen Signieren der Standgefässe und Schubladen in der Offizin und den Vorratsräumen, Anfertigen von Plakaten, Preisenotierungen in den Schaufenstern etc. etc.

94

Muster gratis und franko.

(H 5427 Q)

Alle anderen Signier-Apparate sind Nachahmungen meiner Erfindung.



aus bester Chinarinde bereitet. Es ist ein von den Ärzten anerkanntes und in verschiedenen medizinischen Zeitschriften beliebtes Chinapräparat.
Hauptniederlage für die Schweiz:
C. GEIGER, gold. Apotheke,
(II 3522 Q) **Basel.** 82
Preis 2 Fr.

Krautentransportwagen mit Tragbahre

Diplom Zürich 1894, silb. Medaille; schweiz. Landesausstellung 1896, Genf, silb. Medaille.

Dieser Wagen zeichnet sich vor allen bisherigen Systemen aus durch seine leichte, aber äußerst solide Konstruktion, sowie durch den geräuschlosen und sanften Gang. Prospekte gratis und franko. Referenzen erteilt gütigst Hr. Oberstift. Dr. Müerset, Bern.

81

G. Winkler, Schlosserei, Thun.

Spezialität in Bruchbändern

neuester Erfindung, elastisch, ohne Feder, für jedermann passend, welche den schwersten Bruch unter Garantie vollständig zurückhalten. Ferner: **Band für Mutterbrüche**, selbst den größten Vorfall ohne Schmerzen zurückdrängend; jede Person kann sich dieses Band mit Leichtigkeit anpassen. **Garantie für vollständiges, gänzlich schmerzloses Zurückhalten;** Heilung tritt in 5–6 Monaten absolut ein. Viele Zeugnisse von schweren Fällen zu Diensten. **Telephon!**
80 **Jb. Hügi, Bandagist, Röthenbach b. Herzogenbuchsee.**